

Luzern, im August 2015

RUN FOR HOPE: Steile Spendenaktion am Swiss Irontrail in Davos

200 Kilometer und 11'440 Höhenmeter in den Bündner Bergen für die Erfüllung eines Herzenswunsches am Fusse des Mount Everest: Beim diesjährigen Swiss Irontrail startet Brigitte Daxelhoffer mit dem Ziel, Abin Gurung eine Schulausbildung zu ermöglichen und damit den grössten Traum seines verstorbenen Vaters Sherpa Ash Gurung zu erfüllen. Der Spendenlauf von RUN FOR HOPE steht für selbstbestimmtes Leben und verbindet Menschen, die im Kleinen Grosses bewegen wollen.

Beim anspruchsvollsten Ultra-Marathon der Alpen geht es für die 37-jährige Bernerin Brigitte Daxelhoffer um mehr als nur um die persönliche Herausforderung: Mit einem Spendenlauf will sie Abin Gurung eine Schulausbildung ermöglichen. Dies war der grösste Wunsch seines Vaters Ash Gurung, der 2014 als Sherpa bei dem schweren Lawinenunglück am Mount Everest starb und seine Frau Menuka mit Sohn Abin und Tochter Alisma hinterlässt. Brigitte hatte Ash und seine Familie bei einem Trekking in Nepal persönlich kennengelernt. Nach seinem Tod beschloss Brigitte, den Herzenswunsch ihres Freundes mit einem jährlichen Spendenlauf zu erfüllen. So entstand das Spendenprojekt RUN FOR HOPE.

Selbstbestimmung durch Ausbildung

«Über eine gute Ausbildung wollen wir Abin ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen und vermeiden, dass er das gleiche Schicksal erlebt wie sein Vater», erklärt Brigitte. In rund zwei Jahren soll Abin die «Little Angels' School» in Kathmandu besuchen. Der international anerkannte Abschluss ermöglicht Abin später ein Studium im In- oder Ausland. Gleichzeitig legt die Little Angels' School besonderen Wert darauf, junge Menschen auf ihrem Weg zu selbstbestimmten Persönlichkeiten zu begleiten. «Wir haben einen direkten Draht zur Schule aufgebaut und können die Ausbildung so gezielt finanzieren», sagt Brigitte. Mit der Unterstützung von RUN FOR HOPE besucht Abin heute die Udhyan Pre-School, wo sprachliche und menschliche Fähigkeiten geschult werden.

Im Kleinen Grosses bewegen

Einen grossen Meilenstein konnte RUN FOR HOPE bereits erzielen: Im April 2015 nahm Tochter Alisma den Unterricht an der Little Angels' School auf. Ihre Ausbildung ist dank dem überwältigenden Engagement von über 100 Hoffnungsspendern gesichert. «Die strahlende Alisma an ihrem ersten Schultag war für mich der bisher schönste Zieleinlauf», sagt Brigitte. Auch Menuka drückt immer wieder ihre Dankbarkeit gegenüber RUN FOR HOPE aus. «Every day we think of you when my children go to school. Your kind acts will change their lifes.» Die Hürden beim Swiss Irontrail sind unglaublich hoch und die Strapazen gross. «Aber für dieses Ziel lohnt es sich zu rennen», ist Brigitte überzeugt.

Mitmachen und mitfiebern

Wer Teil des RUN FOR HOPE-Teams werden will, kann unter www.run-for-hope.ch/etwasbewegen für jeden Kilometer, den Brigitte am Swiss Irontrail läuft, 10, 20 oder 30 Rappen spenden. Jeder Franken geht zu 100 Prozent an die Familie von Ash Gurung. Den Lauf von Brigitte dokumentieren wir mit GPS-Tracking ab 13. August ausführlich auf www.run-for-hope.ch und www.facebook.com/etwasbewegen.

Über RUN FOR HOPE

Sherpa Ash Gurung und seine Familie lernte Brigitte Daxelhoffer (37) 2013 bei ihrer Trekkingtour von Lukla ins Mount Everest Basecamp kennen. Ein halbes Jahr später stirbt Ash Gurung bei dem schweren Lawinenunglück am Everest. Ash Gurung hinterlässt seine Frau Menuka mit Tochter Alisma und Sohn Abin Gurung. Trotz den Risiken, die Ash als Sherpa in Kauf nehmen musste, war er finanziell nicht abgesichert. Sein grösster Wunsch war, seinen Kindern eine Schulausbildung zu ermöglichen. Diesen Wunsch will RUN FOR HOPE mit einem jährlichen Spendenlauf erfüllen. Ziel ist es, den beiden Kindern die Chance auf ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

RUN FOR HOPE ist ein rein privates und persönlich motiviertes Spendenprojekt. Alle Beteiligten engagieren sich ehrenamtlich und mit der Überzeugung, dass man auch in einem kleinen Rahmen Grosses bewegen kann. Die Spenden gehen zu 100 Prozent an die Familie von Ash Gurung. Alle Aktivitäten rund um das Spendenprojekt werden umfassend auf der Webseite www.run-for-hope.ch dokumentiert.

Spenden: www.run-for-hope.ch/etwas-bewegen

Dranbleiben: www.run-for-hope.ch

Mitfiebern: facebook.com/etwasbewegen

Swiss Irontrail 2015 - beyond the limit!

Einzigartige Naturerlebnisse und abwechslungsreiche Trails – der Swiss Irontrail ist in der Szene als weltweit schönster Ultratrail bekannt. Mit Start und Ziel in Davos begeben sich die Läufer beim anspruchsvollsten Ultra-Marathon der Alpen auf ein unvergessliches Abenteuer. www.irontrail.ch

Bilder:

1_Britte Daxelhoffer

2_Abin Gurung

3_Logo RUN FOR HOPE

Weitere Bilder: www.run-for-hope.ch/medienbilder/

Medienkontakt

RUN FOR HOPE

Susanne Daxelhoffer

Telefon: +41 79 270 48 28

Mail: susanne.daxelhoffer@bluewin.ch